

An die Mitglieder des Verfassungsrats

Freiburg, 6. März 2003

Botschaft zu Jahresrechnung 2002 und Budgetentwurf 2004

Sehr geehrte Verfassungsrätinnen
Sehr geehrte Verfassungsräte

Im Hinblick auf die Plenarsitzung vom Dienstag, 18. März 2003 erhalten Sie in der Beilage die Jahresrechnung 2002 und den Budgetentwurf 2004 des Verfassungsrats, wie das Büro sie an seiner Sitzung vom 3. März 2003 verabschiedet hat. Zu den beiden Dokumenten gilt es folgende Erläuterungen und Bemerkungen zu beachten:

Jahresrechnung 2002

Die Jahresrechnung 2002 schliesst mit einem Ausgabentotal von **Fr. 1'505'449.–**, d. h. Fr. 132'000.– unter dem Betrag des vom Verfassungsrat verabschiedeten Budgets. Dies ist das Ergebnis des sparsamen Umgangs mit den öffentlichen Geldern sowohl im administrativen Bereich als auch in jenem der Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen: Die Organisation unserer Arbeiten im vergangenen Jahr hat es uns erlaubt, insbesondere die Sitzungsanzahl der Sachbereichskommissionen und der Präsidentenkonferenz niedrig zu halten.

Die Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen erreichen damit ein Total von Fr. 820'000.– anstelle von Fr. 922'000.–. Die Lohnkosten des Personals entsprechen dem Voranschlag, während die Verwaltungskosten in ihrer Gesamtheit Fr. 17'000.– unter dem Budget liegen.

Schliesslich weist die Jahresrechnung 2002 im Vergleich mit dem Budget, das der Grosse Rat dem Verfassungsrat zugestanden hat, einen Überschuss von Fr. 68'000.– auf. Wetten, dass der Staatsrat keinerlei Probleme mit der Erklärung dieser Kreditüberziehung haben wird.

Budget 2004

Das Budget, das wir Ihnen für 2004 zur Annahme empfehlen, beläuft sich auf **Fr. 593'330.–**. Eine mögliche Ablehnung unseres Verfassungsentwurfs durch das Volk, welche selbstverständlich eine umfassende Neubeurteilung notwendig machen würde, ist darin nicht berücksichtigt.

Dieser Budgetentwurf berücksichtigt die Planung der Arbeiten und die Kosten der Information der Bürger im Hinblick auf die Abstimmung. Was das Personal angeht, haben wir die Schliessung des Sekretariats Ende Juni 2004 vorgesehen, mit zum Teil abgestuften Personalabgängen.

Sobald das Budget 2004 vom Plenum verabschiedet ist, werden wir es zur Integration ins Staatsbudget an die Finanzdirektion weiterleiten.

Im Namen des Büros bitten wir Sie, die Jahresrechnung 2002 und das Budget 2004 des Verfassungsrats in der vorliegenden Form gutzuheissen.

Der Präsident:

Der Generalsekretär:

Christian Levrat

Antoine Geinoz